NEWS

Vortrag von Jesko Thomaß (Siemens PLM) zum Thema: „modellbasierter Systementwurf“

Jesko Thomaß zeigt, wie Maschinenbau und Elektronik in der Praxis zur Mechatronik verbunden werden.

23.01.2015 | Am 22. Januar 2015, im Rahmen der Lehrveranstaltung ***Systematisches Konstruieren*** von Prof. Dr. Bernhard Höfig, referierte Jesko Thomaß von der Firma Siemens PLM Software an der Hochschule Aalen über die Themen modellbasierter Systementwurf und Simulation von mechatronischen Systemen.

Aus seiner Erfahrung berichtete er, dass die klassische Auftrennung in Maschinenbau und Elektronik heutzutage nur noch wenig Sinn mache, da die Bereiche immer mehr zusammenwachsen würden. Als Beispiel führte er an, dass in klassischen Elektronikprodukten wie einem Fernseher auch mechanische Komponenten Einzug fänden, damit der Bildschirm gebogen werden könnte. Umgekehrt sei die Elektronik aus früher fast rein mechanischen Produkten, wie z. B. dem PKW, nicht mehr wegzudenken. ***„Daher sind Sie hier genau richtig“***, betonte er, da die Mechatronik beide Bereiche verbinde.

Nach seiner Vorstellung des modellbasierten Systementwurfs anhand einer Präsentation, erarbeitete er gemeinsam mit den Studierenden eine Referenzarchitektur einer Kaffeemaschine. Die angehenden Ingenieure lernten, Anforderungen und Funktionen zu definieren. Danach präsentierte Jesko Thomaß den interessierten Studierenden, wie Logik und Physik in einer Konfigurationsarchitektur betrachtet und simuliert werden können.

Zum Abschluss des Vortrags stellte er nochmals die wichtigsten Gründe für die Erstellung von modellbasierten Systementwürfen vor:

- Fehlerreduzierung
- Reduzierung der Entwicklungszeit
- Kosteneinsparung
- Entwicklung innovativer Produkte
- Kapitalisierung von Wissen
- und natürlich die Erfüllung von Kundenwünschen.

Mehr Informationen zu dem Arbeitsbereich von Jesko Thomaß finden Sie auf der Internetseite von SIEMENS PLM Software.

Pressekontakt

Rolf Erhardt, Studienberatung und PR-Assistenz der Fakultät Optik und MechatronikRolf.Erhardt@htw-aalen.de, +49 7361 576-3345